

Vorschau 9./10. 12. 2017

## **Doppelte Herausforderung gegen Münchner Gäste**

**Nach drei Auswärtsspielen in Folge können die Böblinger Hockeymänner jetzt mal wieder vor heimischem Publikum zeigen, dass sie sich in der 2. Regionalliga Süd behaupten können. Am Wochenende gibt es dazu gleich zwei Gelegenheiten, wenn der ASV München (Samstag, 17 Uhr) und Spitzenreiter Münchner SC II (Sonntag, 13 Uhr) in der Hermann-Raiser-Halle zu Gast sind.**

Nach vier von 14 Spieltagen steht Aufsteiger SV Böblingen mit zwei Siegen und zwei Niederlagen als Tabellenfünfter eigentlich voll im Soll. Doch um den Abstand zur großen Abstiegszone (immerhin drei der acht Ligateilnehmer werden am Saisonende absteigen müssen) stabil zu halten, sollten die Böblinger aus dem Doppelspieltag dringend etwas Zählbares herausziehen. „Wenn wir nach dem Wochenende drei Punkte mehr auf dem Konto haben, können wir durchaus zufrieden sein“, sagt SVB-Spielertrainer Lorenz Held, um noch nachzuschieben: „Mehr wäre natürlich auch schön.“

Zwei Siege gegen die beiden bayerischen Gegner zu erzielen, ist eine Herausforderung, die für Liganeuling Böblingen eigentlich zu groß sein dürfte. Insbesondere die Bundesligareserve des Münchner Sportclub zu schlagen, wäre eine gewaltige Überraschung. Schließlich kommt das zweite MSC-Team mit blütenweißer Punkteweste, und fast sämtliche Spieler haben Erstligaerfahrung aus der Feldhockey-Bundesliga auf dem Buckel. Gegenüber stehen im SVB-Trikot Akteure, die überwiegend nur die fünftklassige Oberliga kennen und jetzt wieder in der nächsthöheren Ebene Fuß zu fassen versuchen.

Mehr Chancen auf einen Sieg dürften die Böblinger am Samstag gegen den ASV München haben. Das bayerische Team liegt mit einem Zähler mehr auf dem Konto nur einen Platz vor der SVB und scheint auch sonst eher die Böblinger Kragenweite zu haben, wenn man die ASV-Ergebnisse anschaut.

Lorenz Held weiß über beide Münchner Gegner „eigentlich nicht besonders viel“. Mehr Konzentration will er lieber in die Leistungsentwicklung der eigenen Mannschaft stecken. Insbesondere bei der Strafecke gibt es deutlichen Steigerungsbedarf. Gerade bei den Niederlagen gegen RW München (4:7) und zuletzt SSV Ulm (4:6) verhinderte eine miserable Verwertung der hockeytypischen Standardsituation einen ansonsten möglichen Erfolg. Über erhöhten Trainingsumfang der Eckenausführung strebt Held eine Verbesserung an.

Mit nahezu komplettem Kader kann die SVB die beiden Heimspiele bestreiten, lediglich Leonard Krebbers steht nicht zur Verfügung.

Das dritte SVB-Männerteam spielt am Sonntag in der 5. Verbandsliga in Offenburg. Im Nachwuchsbereich richtet die Böblinger Hockeyabteilung am Samstag einen Verbandsspieltag der Knaben D und am Sonntag einen Spieltag der Mädchen B in der Raiser-Halle aus. In Ulm sind die Knaben B im Einsatz. *lim*